

E-Mail an Freunde am 20. September 2015

An alle, die noch eine Ahnung davon haben, was das Wort "Heimat" bedeutet. Um 11.15 Uhr spricht Alfred Schier (in Phoenix) mit Natalia Wörner, einer Schauspielerin, der Heimat offenbar wichtig ist.

Ich habe den Eindruck, dass heute viele Menschen (vor allem die Überflieger, die sich gleichzeitig in New York, Paris, Helsinki und Tokio zu Hause fühlen) erstens nicht mehr wissen, was Heimat ist und zweitens versuchen, dem Rest der Menschen einzutrichtern, dass es so etwas wie Heimat gar nicht gibt, sondern dass wir alle Weltbürger sind. Sie haben keine Heimat und wollen sie daher auch allen anderen nehmen. Ich erinnere mich an einen Satz einer französischen Autorin oder Philosophin (leider habe ich keine Quelle mehr), die sagte: "Wer entwurzelt ist, der will entwurzeln." (Wahrscheinlich habe ich das Euch schon einmal geschrieben.)

Da die Überflieger meist Medienleute sind, hört man nur sie in den Medien (ein Teilaspekt der Mediakratie) und Leute, die eine wahre Heimat haben, scheint es daher nicht zu geben. Aber heute kommt offenbar eine solche Person in den Medien vor. Ich bin gespannt darauf.

Ihr werdet ja wahrscheinlich diese Mail erst nach der Sendung lesen, aber, sofern Ihr überhaupt Interesse daran habt, könnt Ihr sie sicher noch "nachsehen".

Einen schönen Sonntag!

Hans